

Landeswanderverband Niedersachsen

Fachtagung Wandern und Naturschutz

Das Freizeitheim „Lister Turm“ in Hannover bot am 27. September 2008 40 ehrenamtlichen Wander- und Naturschutzwarten der dem Landeswanderverband Niedersachsen angeschlossenen Vereinen den geeigneten Rahmen für eine Fachtagung zum Thema „Wandern und Naturschutz“. Die Fachtagung war als Veranstaltung im Rahmen der von der Bundesregierung ausgerufenen „Woche des Bürgerschaftlichen Engagements“ ausgewiesen worden.

Ein Grußwort des Niedersächsischen Umweltministers überbrachte leitender Ministerialrat Bernd Karl Hoffmann als oberster beamteter Naturschützer Niedersachsens. Anschließend referierte für die Naturschutzwarte Dr. Ronald Olomski vom Niedersächsischen Heimatbund über Wahrnehmung der Mitwirkungsrechte anerkannter Naturschutzverbände. Die Wanderwarte befassten sich unter der Leitung von Eberhard Herbst, Hauptvorsitzender des Teutoburger- Wald-Vereins und Fachwart Wandern beim Landeswanderverband mit den Aufgaben der Wanderführer, Naturerlebnis, Naturverständnis, naturverträgliches Verhalten und nachhaltiges Handeln zu vermitteln

Der Nachmittag vereinte die beiden Gruppen bei Referaten von Prof. Dr. Michael Rode, Institut für Umweltplanung der Universität Hannover, zur multifunktionalen Landnutzung am Rande der Stadt am Beispiel Kronsberg in Hannover und von Timo Kluttig, Natur- und Geopark TERRA.vita in Osnabrück, über touristische Angebote zur Auseinandersetzung mit der Erdgeschichte und dem Naturschutz im Naturpark. Den Abschluss der Tagung bildete eine Exkursion in die Eilenriede, geführt von Revierförster Roland Fuhrmeister.

Vorsitzender Wolfgang Zimmerer dankte Wiebke Klinkenborg, Vorsitzende des Hannoverschen Wander – und Gebirgsvereins, für die Vorbereitung der Fachtagung und gratulierte zum 125-jährigen Jubiläum des Vereins.